

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX PE 225 RENO 1K

Silikatfarbe für Innen und Aussen



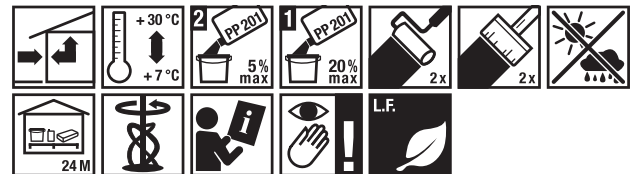
Anwendungsbereiche

Spannungsarme, vergilbungsfreie, lichtbeständige, einkomponentige Silikatfarbe für Innen und Aussen nach DIN 18363 2.4.1. (Dispersionsilikatfarbe) mit einem Dispersionsanteil von kleiner 1,5 % (bezogen auf die Trockenmasse). Zum Überstreichen und Egalisieren von anspruchsvollen mineralischen Oberflächen, neuen und alten Kalkputzflächen, deren Luftaustausch mit der Umgebung nicht unterbunden werden soll. Besonders geeignet als Endbeschichtung auf RÖFIX Kalk-Systemen. Nicht für Gips-Spachtelmassen und gipshaltige Untergründe.

Eigenschaften

- Lösemittel-, konservierungsmittel-, weichmacher-, biozidfrei
- Beständig gegen Industrieabgase und sauren Regen
- Mineralischer, zeitloser Oberflächen-Charakter
- Mineralisch
- Dampfdiffusionsoffen
- Nicht brennbar

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000151526
EAN	9003304322268
Verpackung	
Menge pro Einheit	15 L/EH
Einheit pro Palette	24 EH/Pal.
Farbe	Weiß
Farbauswahl	begrenzt
Glanzgrad	Matt
Verbrauch	ca. 0,15 L/m²/A.
Ergiebigkeit	ca. 0,15 L/m²
Dampfdiffusionsoffenheit	Hoch dampfdiffusionsoffen
pH-Wert	11,5

RÖFIX PE 225 RENO 1K

Silikatfarbe für Innen und Aussen

Artikelnummer	2000151526
sd-Wert	$\leq 0,01$ m
Spez. Gewicht	1,65 kg/L
Untergrund Temperatur	8-25 °C
Verpackungshinweise	In recyclingfähigen Kunststoffeimern.
VOC Gehalt	< 1 g/L
Wassereindringkoeffizient	0,5 kg/(m ² ·h ⁰⁵)

Materialbasis

- Kaliwasserglas
- Pigmente

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitung und Trocknung darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +8 °C sinken. Die Trockenzeit hängt von den Baustellenbedingungen ab. Bei einer relativen Luftfeuchte von 65 % und einer Umgebungstemperatur von +20 °C nach ca. 5 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Volle Austrocknung und Belastbarkeit der Beschichtung nach ca. 3 Tagen. Bis zur vollen Durchtrocknung vor Witterungseinflüssen, Kälte, Frost, Hitze, direkter Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit, Regen, Wind, Zugluft usw. schützen.

Untergrund

Untergrund muss sauber, fest, trocken, staubfrei, tragfähig und frei von Ausblühungen, Trennmitteln, Sinterschichten und Verunreinigungen aller Art sein. Untergründe müssen tragfähig sein. Gitterschnitt-Kennwerte 0 und 1 nach EN 2409 müssen erreicht werden. Alkalitätsprüfung vornehmen. Stark saugende, sandende, kreibende oder unterschiedlich saugende Untergründe sind mit geeigneten Voranstrichen zu grundieren. Untergrundprüfung, -bewertung und -vorbehandlung nach den jeweils geltenden nationalen Vorschriften: DIN 18363, BFS-Merkblätter, ÖAP bzw. SMGV. Bei neu erstellten Untergründen sind insbesondere die Trocknungs- bzw. Standzeiten des Untergrundherstellers sowie dessen technische Angaben und Hinweise in Bezug

auf dieses Produkt einzuhalten.

Putz der Mörtelgruppen Ia und Ib: Kalkputze: Eventuelle Sinterschichten oder kritische Oberflächen, sind mit geeigneten Ätzflüssigkeiten vorzubehandeln. Putz der Mörtelgruppen II und III: Zement- und Kalkzementputze: Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 201 SILICA LF - Silikat-Tiefgrund. PP 201 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden.

Tragfähige (Alt-) Anstriche und (Alt-) Beschichtungen auf Silikatbasis: Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 201 SILICA LF - Silikat-Tiefgrund. PP 201 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden.

Altanstriche auf Kalk- oder Dispersionsbasis und wasserlösliche Altanstriche: Anstriche dieser Art sind als Untergrund für eine Beschichtung ungeeignet. Diese Schichten müssen mit Abbeizmitteln oder mechanischen Methoden restlos entfernt werden. Wärmedämmverbundsysteme, Wärmedämmputze, elastische Untergründe: Als starre Beschichtung auf solchen Aufbauten nicht funktionsfähig und ungeeignet. Grundputz aller Mörtelgruppen (Kalk, Kalk/Zement, Zement, Gips, Gips/Kalk, Anhydrit): Beschichtungen oder Oberflächen, die auch nach der jeweils empfohlenen, vorgeschriebenen Untergrundvorbehandlung bzw. Grundierung mit beispielsweise RÖFIX PP 201 SILICA LF, PP 401 SILCO LF, PP 301 HYDRO LF oder PP 307 ISO LF nach wie vor nicht tragfähig sind (Hinweis: Gitterschnittprüfung nach EN 2409), müssen mechanisch entfernt werden.

Untergrund-Vorbehandlung

Abdeckerarbeiten: Andere Oberflächen der Umgebung, wie Glas, Keramik, Alu, Niro, Fenster, Holzoberflächen, Möbel, Fussböden usw. sind abzudecken. Frische Farbspritzer sind

RÖFIX PE 225 RENO 1K

Silikatfarbe für Innen und Aussen

mit einem feuchten Tuch oder frischem Wasser zu entfernen. Jeweilige Grundierungen/Tiefgründe sind mit Wasser auf das Saugverhalten des Unterputzes einzustellen. Tiefgründe müssen vom Untergrund aufgesaugt werden - es dürfen keine glänzenden Schichten bzw. kein durchgehender Film entstehen. Kleine Fehlstellen: Vor Grundierung und Grundanstrich mit geeigneten RÖFIX Spachtelmassen ausbessern.

Zubereitung

Vor dem Verarbeiten mit geeignetem Rotor-Quirl (langsam drehendes Rührwerk) im Gebinde gut aufrühren. Grundanstrich: mit max. 20 % PP 201 SILICA LF verdünnen. Schlussanstrich: mit max. 5 % RÖFIX PP 201 SILICA LF verdünnen.

Verarbeitungshinweis

Zwischen 2 Anstrichen ist eine ausreichende Trockenzeit von ca. 12 Std. einzuhalten. Zur Vermeidung von Ansätzen sind zusammenliegende Flächen in einem Arbeitsgang frisch-in-frisch zu beschichten. Abtönung: Nur mit geeigneten (mineralischen und alkalibeständigen) Silikat-Abtönfarben. Ebenso nach RÖFIX Farbfächer, voreingefärbt ab Lager. Tiefe Temperaturen sowie hohe Luftfeuchtigkeit erhöhen die Austrocknungszeit. Bei eingefärbten Anstrichen ist vor Arbeitsbeginn der Farbton zu prüfen. Farbunterschiede zu eingefärbten Putzen des gleichen Farbtones sind auf Grund des Saugverhaltens und Struktur des Oberputzes möglich und sind nicht zu beanstanden. Bei Nachlieferungen sind geringe Farbtonabweichungen möglich. Bei dunklen, intensiven Farbtönen < 25 % HBW verweisen wir auf das RÖFIX SycoTec Fassadensystem. Bitte wenden Sie sich dafür an Ihren RÖFIX- Fachberater.

Beim 1. Auftrag mit max. 20 % PP 201 SILICA LF verdünnen. Beim 2. Auftrag mit max. 5 % PP 201 SILICA LF verdünnen.

Verarbeitung

Auftrag erfolgt satt, gleichmässig deckend, mittels geeignetem Pinsel, Rolle oder Bürste. Der Beschichtungsaufbau besteht aus Untergrundvorbehandlung (RÖFIX PRIMER) und der

Beschichtung. Die eigentliche Beschichtung (Farbe) besteht aus Grund-, eventuellem Zwischen- und Schlussanstrich.

Lagerung

Kühl, jedoch frostfrei und gut verschlossen lagern. Mindestens 24 Monate lagerfähig.

Zertifikate



Label



Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden. Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Technische Werte beziehen sich auf die Grundprodukte. Durch Abtönung und Einfärbung sind Abweichungen von den technischen Kenndaten möglich. Bei der Angabe der Kennwerte handelt

RÖFIX PE 225 RENO 1K

Silikatfarbe für Innen und Aussen

es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten kann der tatsächlich an der einzelnen Lieferung bestimmte Wert geringfügig abweichen. Bei Beschichtung von Untergründen, die hier nicht beschrieben sind, ist es notwendig mit uns Rücksprache zu halten. Farbtöne können bei der Nachbestellung oder in Bezug auf die Farbkarte geringfügig abweichen, gegebenenfalls ist auf der Baustelle eine Musterfläche anzulegen. Angaben zu Stand- und Wartezeiten gelten bei Laborbedingungen (+20 °C/65 % r. F.) und können sich je nach Baustellensituation ändern. Die Angaben erfolgen ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für Ansprüche jeder Art sowie für die Entschließungen des Kunden. Es gelten ebenso die Technischen Merkblätter von Produkten, auf die in diesem Technischen Merkblatt verwiesen wird. Bei Anwendungen und Untergründen, die in dieser Dokumentation nicht angeführt werden, ist es notwendig, mit uns Rücksprache zu halten. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.